

Das Gründungsjahr des „Langenhorner Bürgervereins“ war 1877. Doch leider wurde dieser aus nicht feststellbaren Anlässen während der Nazizeit wieder aufgelöst. So ging aus der Langenhorner Heimatwoche im Juni 1952 ein Ausschuss hervor, der die Langenhorner Einwohner zwecks Gründung eines Heimatvereins zu einer Versammlung aufrief. 50 Personen folgten diesem Aufruf, und so wurde am 13. November 1952 eine Gründungsversammlung abgehalten. Hier wurde der Rechtsanwalt Max Behrendt zum 1. Vorsitzenden gewählt. Der Name des Vereins war: „Langenhorner Heimatverein e. V.“.

Im Januar 1976 wurde er umbenannt in „Langenhorner Bürger- und Heimatverein e. V.“

Satzungsgemäßer Zweck des Vereins ist es

- die Liebe zur engeren Heimat in ihren vielfältigen Erscheinungsformen zu fördern.
- Ziele des Natur- und Umweltschutzes zur Erhaltung der Lebensgrundlagen von Mensch, Fauna und Flora zu erarbeiten.
- historische Forschung zur Geschichte Langenhorns zu betreiben.
- zur Sicherung von Denkmal- und Milieuschutz in Langenhorn beizutragen.
- soziale Einrichtungen, insbesondere in Langenhorn, zu unterstützen.
- behördliche Planungen und Maßnahmen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil kritisch zu begleiten.

Der Verein ist selbstlos tätig, erwirtschaftet keinen Gewinn und ist parteipolitisch neutral.

Was aber macht heute ein Bürger- und Heimatverein aus? Wir haben - um eine lange interne Diskussion kurz zusammen zu fassen, unserem Verein eine neue Überschrift gegeben, die für jeden verständlich machen soll, was wir für unsere Hauptaufgabe halten: **Zusammen leben - zusammen halten - zusammen gestalten**

. Das hat - zugegeben - nur noch wenig mit der Traditions- und Heimatpflege aus der Wandervogelzeit zu tun. Doch das ist konkret und praktisch und läßt sich umsetzen: Wir befördern nach Kräften ein gutes, nachbarschaftliches Zusammenleben, wir bemühen uns, daß der Zusammenhalt gestärkt - oder oft auch erst hergestellt wird zwischen den Einzelnen, den verschiedensten Gruppen, Altersstufen, den Etnien und den sozialen Schichten: da bietet

unser Stadtteil viele Herausforderungen.

Und wir versuchen - wo immer es uns möglich ist - mit vielen Langenhornerinnen und Langenhornern aktiv unseren Stadtteil, die Wohnquartiere, unsere Umwelt zu gestalten. Unser Motto gibt uns also viele Ansatzpunkte.

Und wenn Sie Interesse daran haben, mit uns aktiv zu sein: Besuchen Sie unsere Veranstaltungen, werden Sie Mitglied!